

Statusblatt zum Sammelentsorgungsnachweis zur Verwertung SNI000000916

Kennung, Nummern und Aktenzeichen				
Kennung	Nachweis-Nr.	zug. Anzeige	betriebsinternes Kennzeichen	Sachbearbeiter
SN.221	SNI000000916			Herr Kalcher

Datumsangaben								
VE vom	AE vom	BB vom	Eingang	Eing. Behörde	Fristab. § 5.5	an Entsorger	von Entsorger	an Behörde
31.05.2012	31.05.2012	20.07.2011				31.05.2012		

genehmigt durch Fristablauf bis 25.6.2017

Abfallerzeuger	
<p style="text-align: center;"><u>Körperschaft des Abfallbeförderers</u></p> <p>EDV-Kennung: 10001 Ernst Rudolf GmbH & Co. KG Städtereinigung Aha 200 91710 Gunzenhausen Herr Weiß Telefon: 09831/8006-86 Telefax: 09831/8006-87</p>	<p style="text-align: center;"><u>Beförderer</u></p> <p>Ernst Rudolf GmbH & Co. KG Aha 200 91710 Gunzenhausen Hr. Kalcher Tel.: 09831/8006-0 FAX: 09831/8006-42</p>

Abfall	
<p>interne Bezeichnung: Salzsäure</p> <p style="margin-left: 40px;">AVV: 060102 Salzsäure</p> <p style="margin-left: 40px;">EWC:</p>	
gen. Gesamtmenge: 100 to	gen. Jahresmenge: 20 to/Jahr

Abfallentsorger / -verwerter	
<p style="text-align: center;"><u>Körperschaft Entsorgungsanlage</u></p> <p>Ernst Rudolf GmbH & Co. KG Städtereinigung Aha 200 91710 Gunzenhausen</p>	<p style="text-align: center;"><u>Entsorgungsanlage</u></p> <p>BAZ - Ernst Rudolf GmbH & Co. KG BAZ (Beh.-Anlage/Zwischenlager) Aha 91710 Gunzenhausen Hr. Kalcher Tel.: 09831/8006-86 FAX: 09831/8006-87</p>

weitere Angaben, Bemerkungen

Zutreffendes bitte ankreuzen bzw. ausfüllen!
 Auszufüllen durch den Abfallerzeuger / Bevollmächtigten

Nr./ PZ*)

SNI000000916	5
--------------	---

Entsorgungsnachweis/Sammelentsorgungsnachweis/EN/SN

EN	<input type="checkbox"/>	Entsorgungsnachweis für nachweispflichtige Abfälle
SN	<input checked="" type="checkbox"/>	Sammelentsorgungsnachweis für nachweispflichtige Abfälle
	<input checked="" type="checkbox"/>	mit Behördenbestätigung
	<input type="checkbox"/>	ohne Behördenbestätigung (§ 7 NachwV)
	<input checked="" type="checkbox"/>	zur Verwertung
	<input type="checkbox"/>	zur Beseitigung
	<input type="checkbox"/>	freiwillige, gesetzliche oder verordnete Rücknahme
	<input checked="" type="checkbox"/>	EN/SN außerhalb einer der vorstehend genannten Rücknahmen

1 Angaben zum Abfallerzeuger

Firma / Körperschaft
 1.1 Städtereinigung Rudolf Ernst GmbH & Co. KG

Straße Hausnummer
 1.2 Aha 200

Postleitzahl Ort Staat
 1.3 91710 Gunzenhausen DE

Ansprechpartner
 1.4 Wolfgang Kalcher

Telefon Telefax
 1.5 09831-8006-46 09831-8006-87

E-Mail-Adresse
 1.6 kalcher@ernst-gun.de

2 Angaben zum Bevollmächtigten

Firma / Körperschaft
 2.1 _____

Straße Hausnummer
 2.2 _____

Postleitzahl Ort Staat
 2.3 _____

Ansprechpartner
 2.4 _____

Telefon Telefax
 2.5 _____

E-Mail-Adresse
 2.6 _____

Für Vermerke des Abfallerzeugers (für Entsorgungsnachweis / Sammelentsorgungsnachweis ausfüllen)

Durch die Behörde bestätigtes Eingangsdatum
 Tag Monat Jahr _____

Ablauf der Frist nach § 5 Abs. 5
 Tag Monat Jahr _____

Unterlagen vollständig

Verantwortliche Erklärung und Annahmeerklärung und Bestätigung der Behörde (soweit aufgrund NachwV erforderlich) gingen in Kopie an die zuständige Behörde am _____

Tag Monat Jahr _____

*) Prüfziffer

Für jede Anfallstelle und für jeden Abfallschlüssel
gesondert ausfüllen.
Zutreffendes bitte ankreuzen bzw. ausfüllen!

Nr./ PZ^{*)}

SNI000000916

5

Verantwortliche Erklärung

1 Abfallherkunft (nicht ausfüllen bei Sammelentsorgung)

1.1 Erzeugernummer / PZ^{*)} _____

1.2 Betriebsstätte, sonstige ortsfeste Einrichtung, bauliche Anlage, Grundstück oder davon betrieblich unabhängige ortsveränderliche technische Einrichtung

1.3 Straße oder Koordinaten _____ Hausnummer _____

1.4 Postleitzahl _____ Ort _____ Staat _____

1.5 Ansprechpartner _____

1.6 Telefon _____ Telefax _____

1.7 E-Mail-Adresse _____

1.8 Bezeichnung der Anfallstelle

1.9 Anlage ist nach BImSchG, Nummer _____ Spalte _____ des Anhangs zur 4. BImSchV, genehmigt.

2 Abfallherkunft (nur ausfüllen bei Sammelentsorgung)

2.1 Bundesland / Bundesländer in dem / denen der Abfall eingesammelt wird

Bundesland	Kreis Bezeichnung	Kennzeichen
Baden-Württemberg	Baden-Württemberg	H
Bayern	Bayern	I

2.2 Beförderernummer / PZ^{*)} _____
1577T0010|9

2.3 Name
Städtereinigung Rudolf Ernst GmbH & Co. KG

2.4 Straße oder Koordinaten _____ Hausnummer _____
Aha 200

2.5 Postleitzahl _____ Ort _____ Staat _____
91710 Gunzenhausen DE

2.6 Ansprechpartner
Wolfgang Kalcher

2.7 Telefon _____ Telefax _____
09831-8006-46 09831-8006-87

2.8 E-Mail-Adresse
kalcher@ernst-gun.de

*) Prüfziffer

Nr./ PZ^{*)}

SNI000000916

5

3 Abfallbeschreibung

Betriebsinterne Bezeichnung

3.1 Salzsäure

Abfallschlüssel

060102

Abfallbezeichnung

Salzsäure

der Abfall wurde vorbehandelt (§ 3 Abs. 2 NachwV):

Ja

Nein

Art der Vorbehandlung

3.2 _____

3.3 Konsistenz:

fest

stichfest

pastös/
schlammig/

staubförmig

flüssig

3.4 Deklarationsanalyse beigefügt:

Ja

Nein

4 Anfall des Abfalls

Menge des Abfalls

bezogen auf die Laufzeit des Entsorgungsnachweises

4.1 20 t**5 Beantragte Laufzeit**

Datum			Datum			
Tag	Monat	Jahr	bis	Tag	Monat	Jahr
5.1 von	<u>01.06.2012</u>			<u>31.05.2017</u>		

6 Verantwortliche Erklärung

6.1 Wir versichern, dass die in dieser Verantwortlichen Erklärung gemachten Angaben zutreffen. Wir werden nur Abfälle zur Entsorgung bereitstellen, die den Angaben in der Verantwortlichen Erklärung entsprechen.

Rechtsverbindliche Unterschrift des Abfallerzeugers

Unterschrift 2

Wolfgang Kalcher

Klarschriftname des Abfallerzeugers

Klarschriftname des Bevollmächtigten

Wolfgang Kalcher

Ort

Gunzenhausen

Datum

31.05.2012

*) Prüfziffer

Annahmeerklärung

Nr./ PZ*)

SNI000000916

5

Abfallschlüssel

060102

Abfallbezeichnung

1 Angaben zum Abfallentsorger

Firma / Körperschaft

1.1 **Städtereinigung Rudolf Ernst GmbH & Co. KG**

Straße

1.2 **Aha**

Hausnummer

200

Postleitzahl

1.3 **91710**

Ort

Gunzenhausen

Staat

DE

2 Entsorgungsanlage

2.1 **Chemisch-physikalische Behandlung** **Thermische Behandlung** **oberirdische Deponie** **Untertage-deponie** **sonstige Entsorgungsverfahren**

2.2 Entsorgungsverfahren (Verfahrensangabe nach Anhang IIA oder IIB des KrW-/AbfG)

R12

Bezeichnung der Entsorgungsanlage

2.3 **BAZ (Beh.-Anlage/Zwischenlager)**

Entsorgernummer / PZ*)

1577S0004|0

Name Betriebsstätte

**BAZ - Rudolf Ernst GmbH & Co. KG
Beh.-Anlage/Zwischenlager**

Straße

2.4 **Aha**

Hausnummer

200

Postleitzahl

2.5 **91710**

Ort

Gunzenhausen

Staat

DE

Ansprechpartner

2.6 **Wolfgang Kalcher**

Telefon

2.7 **09831/8006-46**

Telefax

E-Mail-Adresse

2.8 **kalcher@ernst-gun.de**

2.9 Die Anlage ist gemäß § 7 NachwV freigestellt:

Ja

Freistellungsnummer / PZ*)

FRI577000002|5

Annahmeerklärung

Nr./ PZ)

SNI000000916

5

3 Laufzeit der Annahmeerklärung

3.1 von Datum Tag Monat Jahr 01.06.2012 bis Datum Tag Monat Jahr 31.05.2017

4 Wir versichern, dass die Angaben zutreffen. Die Anlage ist für die Entsorgung der deklarierten Abfälle zugelassen. Wir versichern, dass die Abfälle in unserer Anlage ordnungsgemäß gelagert, schadlos verwertet oder gemeinwohlerträglich beseitigt werden. Wir sind bereit, den deklarierten Abfall anzunehmen.

Ort Datum Tag Monat Jahr Rechtsverbindliche Unterschrift des Abfallentsorgers
Gunzenhausen 31.05.2012 Wolfgang Kalcher

Zusatz

4.1 Ausgangsnachweis: ENR1SCP02012

Behördliche Bestätigung

1 Bestätigung der Zulässigkeit der Entsorgung / Freistellung nach § 7 NachwV

1.1 Die Zulässigkeit der vorgesehenen Entsorgung des in der Verantwortlichen Erklärung beschriebenen Abfalls

in der in der Annahmeerklärung beschriebenen Entsorgungsanlage wird bestätigt: Ja Nein

1.2 Die im Antrag auf Freistellung gemäß § 7 NachwV beschriebene Entsorgungsanlage wird für die Annahme der im Beiblatt zum Antrag genannten Abfälle (Abfallschlüssel) von der Pflicht, nachweispflichtige Abfälle nur nach vorhergehender Bestätigung des Entsorgungsnachweises im Sinne des § 5 NachwV anzunehmen, freigestellt.

Die Freistellung wird unter dem Vorbehalt des Widerrufs erteilt.

1.3 Die Bestätigung / Freistellung ergeht mit folgender/n Nebenbestimmung(en):

lfd. Nr. 1

Adressat Erzeuger

Kurzbeschreibung

Beschreibung

Die Bestätigung wird erteilt unter der auflösenden Bedingung, dass die weitere ordnungsgemäße Entsorgung des Abfalls durch einen gültigen und nutzbaren Entsorgungsnachweis gem. NachwV festgelegt ist (siehe Ziff. 4 AE), der eingesammelte Abfall tatsächlich diesem Entsorgungsnachweis entspricht und dabei § 9 KrWG beachtet wird. Die Bestätigung gilt ausschließlich für Abfälle die der Deklaration entsprechen. Neben den in den deklarierten gefährlichen Stoffen dürfen keine weiteren gefährlichen Stoffe im Abfall vorhanden sein. Hiermit wird bestätigt, dass für die Entsorgungsanlage eine behördliche Zulassung vorliegt, eine Bestätigung, dass der beabsichtigte Behandlungs-/Verwertungserfolg der weiteren Entsorgung tatsächlich eintritt ist damit nicht verbunden. Für den ordnungsgemäßen Umgang und die weitere Entsorgung des Abfalls ist der jeweilige Besitzer verantwortlich.

lfd. Nr.

Adressat Entsorger

Kurzbeschreibung

Beschreibung

lfd. Nr.

Adressat Beförderer

Kurzbeschreibung

Beschreibung

lfd. Nr. 2

Adressat Erzeuger

Kurzbeschreibung

Beschreibung

Die Bestätigung schließt nach anderen Vorschriften erforderliche Genehmigungen, Erlaubnisse und Zulassungen (z.B. aus dem Immissionsschutzrecht, Arbeitsschutzrecht, Chemikalienrecht, Gefahrstoffrecht, Abfallrecht etc.) nicht ein. Bestehende sonstige Pflichten des Erzeugers und Transporteurs, bleiben unberührt; dies gilt insbesondere auch für abfallrechtliche Bestimmungen wie z.B. Regelungen hinsichtlich Überlassungspflichten, Transportgenehmigung oder gemäß EfbV. Die Bestätigung wird unter dem Vorbehalt des Widerrufs und der Anordnung weiterer Auflagen und Bedingungen erteilt.

Auszufüllen durch die für die Entsorgungsanlage zuständige Behörde.
Zutreffendes bitte ankreuzen bzw. ausfüllen!

Formatt: Behördenbestätigung

BB

Nr./PZ')

SNI000000916

5

Behördliche Bestätigung

lfd. Nr.

Adressat Entsorger

Kurzbeschreibung

Beschreibung

lfd. Nr.

Adressat Beförderer

Kurzbeschreibung

Beschreibung

1.4 Der Entsorgungsnachweis / Die Freistellung ist gültig

von 26.06.2012

bis 25.06.2017

1.5 Begründung, wenn nicht bestätigt, unter 5 Jahre befristet, unter Vorbehalt des Widerrufs erteilt oder mit Nebenbestimmungen ergangen:

1.6 Diese Bestätigung ist an den in der Verantwortlichen Erklärung (VE) genannten Abfallerzeuger gerichtet

Diese Bestätigung ist an den in der Annahmeerklärung (AE) genannten Abfallentsorger gerichtet

1.7 Dieser Bescheid ist gebührenpflichtig. Es ergeht ein gesonderter Gebührenbescheid.

gebührenpflichtig

Dieser Bescheid ist gebührenpflichtig. Es ergeht ein gesonderter Gebührenbescheid.

1.8 Die beigefügte Rechtsbehelfsbelehrung ist Bestandteil dieses Bescheides.

Rechtsbelehrung

Die beigefügte Rechtsbehelfsbelehrung ist Bestandteil dieses Bescheids.

1.9 Aktenzeichen 38-8741.1

1.10 Ort Kulmbach

Datum 26.06.2012

Name Uwe Vießmann

*) Prüfziffer

Nr. /PZ

SNI000000916

5

Deklarationsanalyse

Deklarationsanalyse 1187
(DB-Ident) _____

Interne
Bezeichnung _____

Anhang

060102_Salzsaeure_SN_SUC.pdf

Ergänzendes Formblatt

Abfallschlüssel _____

Abfallbezeichnung _____

betriebsInt.

Abfallbezeichnung _____

Aktennummer _____

Deklarationsanalyse zum Entsorgungsnachweis/SN

Ersterstellung
 Änderung / Ergänzung

zu Nr. ENR1SCP02012
(nicht vom Antragsteller auszufüllen)

lfd. Nr. 01 | VE¹⁾

zu den Nachweiseklärungen

(auszufüllen durch den Abfallerzeuger/-einsammler
in Abstimmung mit dem Abfallentsorger)

Zutreffendes bitte ankreuzen oder ausfüllen.

Chemisch-/physikalische Behandlung
 oberirdische Deponie
 sonstige Behandlungsverfahren
 Verbrennung
 Untertagedeponie
 Verwertungsverfahren

Anzugeben sind die Parameter, die im Hinblick auf die Abfallart und den Entsorgungsvorgang erforderlich sind;
ggf. sind diese zwischen Abfallerzeuger und Abfallentsorger festzulegen.

1.	Arsen	<100	mg/l	21.	TOC		mg/l
2.	Blei		mg/l	22.	AOX		mg/l
3.	Cadmium	<200	mg/l	23.	EOX		mg/l
4.	Chrom-VI	<10	mg/l	24.	pH-Wert	1-4	
5.	Kupfer		mg/l	25.	Leitfähigkeit		µS/cm
6.	Nickel		mg/l	26.	schwerflüchtige lipophile Stoffe		mg/l
7.	Quecksilber	<1	mg/l	27.	extrahierbarer Anteil der Originalsubstanz		Gew. %
8.	Zink		mg/l	28.	extrahierbare lipophile Stoffe		Gew. %
9.	Fluorid		mg/l	29.	Glühverlust des Trocknungsrückstandes		Gew. %
10.	Chlorid		mg/l	30.	wasserlöslicher Anteil		Gew. %
11.	Cyanide (leicht freisetzbar)	<1	mg/l	31.	Wassergehalt		%
12.	Ammonium	<10000	mg/l	32.	Flügelscherfestigkeit		kN/m ²
13.	Sulfat		mg/l	33.	axiale Verformung		%
14.	Nitrit	<100	mg/l	34.	einaxiale Druckfestigkeit		kN/m ²
15.	Phenole		mg/l	35.	Schmelzpunkt		°C
16.	Fluor		Gew. %	36.	Flammpunkt	>61	°C
17.	Chlor		Gew. %	37.	Siedepunkt/Siedebereich		°C
18.	Brom		Gew. %	38.	Heizwert		kJ/kg
19.	Jod		Gew. %	39.	Dampfdruck bei 30 °C		hPa
20.	Schwefel		Gew. %				

Bitte verwenden Sie diese Schreibweise:

A	B	C	D	E	F	G	H	I	J	K	L	M	N	O	P	Q	R
S	T	U	V	W	X	Y	Z	1	2	3	4	5	6	7	8	9	0

BARCODEFELD 75x15mm

1) Bitte fortlaufend nummerieren

zu Nr. ENR1SCP02012
(nicht vom Antragsteller auszufüllen)

lfd. Nr. 01 VE¹⁾

Zutreffendes bitte ankreuzen oder ausfüllen.

40. Gasentwicklung durch Nachreaktionen

40.1 in der Verpackung

40.2 unter Luftkontakt

40.3 bei Kontakt mit dem Salzgestein

40.4 bei Temperaturen ab °C

41. Angabe der gefährlichen Bestandteile²⁾

41.1 a) des Abfalls

41.2 b) der Zersetzungsprodukte

	weitere Parameter ²⁾	Wert	Dimension		weitere Parameter ²⁾	Wert	Dimension
42.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	47.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
43.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	48.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
44.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	49.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
45.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	50.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
46.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	51.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

52. weitere Angaben

Bitte verwenden Sie diese Schreibweise:

A	B	C	D	E	F	G	H	I	J	K	L	M	N	O	P	Q	R
S	T	U	V	W	X	Y	Z	1	2	3	4	5	6	7	8	9	0

BARCODEFELD 75x15mm

2) Gegebenenfalls Beiblatt/Beiblätter verwenden